

4. Änderung der Gebührenordnung (Satzung) für besondere Dienstleistungen der Fachhochschule Kiel

Aufgrund des § 41 des Gesetzes über die Hochschulen und das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (Hochschulgesetz – HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 12. Dezember 2008 (GVOBl. Schl. H. S. 791) wird nach Beschlussfassung durch den Senat der Fachhochschule Kiel vom 30. April 2009 und mit Zustimmung des Hochschulrates vom 14. Mai 2009 folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Gebührensatzung für besondere Dienstleistungen der Fachhochschule Kiel vom 11. November 2004 (NBL. MWV. Schl.-H. 2004, S. 618), zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 05. Februar 2009 (NBl. MWV. Schl.-H. 1/2009, S. 15) wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Absatz 1 wird folgender Punkt 18 neu eingefügt:
Erhebung einer Prüfungsgebühr für die Durchführung der Eignungsprüfung nach der Landesverordnung über die Hochschuleignungsprüfung für Personen ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung (Hochschuleignungsprüfungsverordnung) vom 12. November 2008 (NBl. MWV. Schl. H. 8/2008, S. 184): **141 €**

Artikel 2

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Fachhochschule Kiel

Kiel, den 15. Mai 2009

Prof. Dr. Udo Beer
-Der Präsident-